

20./21. März 2021: Internationale Aktionstage gegen Rassismus



#WORLDAGAINSTRACISM

George Floyd war ein Mann mit dunkler Hautfarbe.

Er wurde in den Vereinigten Staaten von Amerika (U-S-A) ermordet.

Auf der ganzen Welt fanden das sehr viele Menschen nicht gut.

Sie gingen auf die Straße.

Das Motto hieß "Black Lives Matter".

Das heißt übersetzt: "Schwarze Leben zählen".

Die Menschen finden es nicht gut, wenn andere Menschen wegen ihrer Hautfarbe schlechter behandelt werden.

Vor mehr als hundert Jahren haben Menschen aus Europa die Welt erkundet.

In vielen Ländern auf der Welt haben sie dann gesagt, dass ihnen nun das Land gehört.

Sie haben dort ihre eigenen Regeln gemacht.

Viele Regeln gelten heute noch.

Dadurch werden Menschen schlecht behandelt.

Heute können viele Menschen nicht mehr in ihrem Land leben.

Sie flüchten, weil es dort Krieg gibt.

Manche Menschen in der Politik wollen nicht, dass andere nach Europa kommen.

Europa ist eine große Burg geworden.

Das schwierige Wort dafür ist Festung.

Diese Festung können Menschen von draußen nicht betreten.

Es gibt Menschen, die wollen keine anderen Menschen in Europa haben.

Sie hassen Menschen, die eine andere Hautfarbe haben.

Zu solchen Menschen sagt man Rassisten.

Rassisten meinen, dass Menschen nicht gleich viel Wert sind.

Auch in Deutschland gibt es viel mehr Angriffe gegen andere Menschen.

Es gibt in Deutschland eine Partei, die sich die A-f-D nennt.

A-f-D steht für: Alternative für Deutschland.

Die A-f-D spricht oft schlecht über Menschen mit anderen Religionen.

Menschen, die aus anderen Ländern zu uns gekommen sind, mag die A-f-D auch nicht.

Die A-f-D hilft den Rassisten durch ihre Sprache.

Aber es gibt Menschen, die die A-f-D stoppen wollen.

Einige dieser Menschen arbeiten zusammen in einem Bündnis.

Ein Bündnis ist eine große Gruppe mit vielen Menschen.

Unser Bündnis nennt sich "Aufstehen gegen Rassismus".

Wir wollen, dass die Menschen zusammen-halten und sich helfen.

Menschen sollen sich nicht hassen, nur weil sie verschieden sind.

Der 20. März und der 21. März sind besondere Tage.

Es sind Internationale Aktions-Tage gegen Rassismus.

Inter-national bedeutet, auf der ganzen Welt.

An diesem Tag machen Menschen auf der ganzen Welt Aktionen gegen Rassismus.

Das machen wir auch.

Das Motto der Woche heißt: Solidarität. Grenzenlos.

Das bedeutet: Alle Menschen auf der ganzen Welt sollen sich gegenseitig unterstützen und sich als Freunde verstehen.

Sei auch du mit dabei.